

Ulf Merbold mit der Sikorsky S-38 auf dem Hahnweide Oldtimertreffen, Ex-Astronaut unterwegs mit der fliegenden Yacht

Über gänzlich ungewohntem Terrain und mit außergewöhnlichem Fluggerät war Ex-Astronaut und Mitglied der Fliegergruppe Wolf Hirth, Ulf Merbold im letzten Sommer 2010 unterwegs. Mit einem Sikorsky S-38 Flugboot aus dem Jahr 1928 startete er mit seinem Team zu einer Atlantiküberquerung von den USA nach Deutschland. Auf dem diesjährigen Hahnweide Oldtimertreffen wird die Sikorsky S-38 als Stargast mit Ulf Merbold im Cockpit zu Schauflügen starten. Die Sikorsky ist das erste Mal auf der Hahnweide zu sehen, Merbold ist als Helfer und Vereinsmitglied ohnehin beim 16. Hahnweide Oldtimertreffen mit dabei.

Als Vorsitzender der Hilfsorganisation „Luftfahrt ohne Grenzen“ startete er gemeinsam mit seinem Team um Tom Schrade und Bruno Gantenbrink (Segelflugweltmeister 1989) in Minneapolis um mit ca. 160 km/h Reisegeschwindigkeit die lange Reise über den Nordatlantik anzutreten. Der Flug musste minutiös geplant werden, da die Flugleistungen des Oldtimers (weltweit fliegen noch zwei Maschinen) gerade eben für die anspruchsvollen Distanzen ausreichen. Und wer das Flugboot näher betrachtet wird den Beinamen fliegende Yacht gut verstehen. Vieles an dem Fluggerät erinnert doch sehr an die hohe Kunst des Segelbootbaus. Technisch unterstützt wurde das Projekt von Ferienflieger Condor. Am 30.8.2010 war man nach einsamen Etappen über Eis und Meer in Frankfurt am Main angekommen. Der Flug wurde von Sponsoren bezahlt, auf ihrer Reise sammelten Sie Spenden für die Hilfsorganisation. Jede Meile des Fluges zwischen 5 und 5.00 Meilen wurde symbolisch Menschen gewidmet, die Geld für die Flugstrecke an Luftfahrt ohne Grenzen spendeten. Zum Dank erhielten die Meilen-Spender ein von den Piloten unterschriebenes Zertifikat.

„Luftfahrt ohne Grenzen“ unterstützt Hilfsorganisationen in aller Welt - nicht nur in Form von materiellen Spenden, sondern auch durch die Organisation und Koordinierung des Transports von Menschen und Hilfsgütern mit dem Flugzeug. Mit Hilfe von Privatpersonen, Firmen und natürlich auch Fluggesellschaften wird beispielsweise die Reise von Kindern zu dringend benötigten medizinischen Eingriffen in Deutschland oder der Transport von Medikamenten und Hilfsmaterial in Krisengebiete in aller Welt ermöglicht



Bruno Gantenbrink und Ulf Merbold im Segelflugzeug



Ulf Merbold, Hans Puskeiler (Organisationsleiter) am Hahnweide Oldtimertreffen 2009



Flugboot Sikorsky S-38 – Baujahr 1928



Innenansicht einer fliegenden Yacht